

**Wahlfach Klinik Wintersemester 2019/2020  
Anlage Kurzbeschreibung**

**Wahlfachbezeichnung:**

Wissenschaftstheoretische und klinische Grundlagen von Psychiatrie und Neurowissenschaft

**Stoffgebiet:**

Psychiatrie und Psychotherapie

**Institut / Klinik:**

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

**Verantwortliche Lehrkraft:**

Prof. Dr. med. Peter Schönknecht

**Kurzbeschreibung:**

Das Seminar widmet sich den mit der Erforschung einer kranken Psyche verbundenen wissenschaftstheoretischen Fragen. Aus einer klinischen Perspektive wird gefragt, ob sich Unsicherheiten in der Diagnostik psychischer Störungen, z.B. von Wahn, über eine begriffliche Analyse auflösen lassen oder welche Bedeutung dem Begriff des Patienten als Subjekt seelischer Krankheit in der Diagnostik zukommt. Aus wissenschaftstheoretischer Perspektive wird die Frage aufgeworfen, ob die Schwierigkeiten, klinische und neurobiologische Beobachtungen aufeinander zu beziehen, bislang ungelöste Aspekte des Leib-Seele-Problems widerspiegeln oder eine - in Abhängigkeit von Untersuchungsparadigmen jeweils mehr oder weniger explizite - Kritik psychologischer Begriffe erfordern. Es wird behauptet, dass psychische Krankheit immer auf die Begriffe Selbstbewusstsein, Personalität, Intentionalität und Willensfreiheit referiert.

Themenschwerpunkte:

- operationalisierte Diagnostik psychiatrischer Krankheiten
- naturwissenschaftlich-objektivierende versus sinnerschließend-hermeneutische Methode
- phänomenales Bewusstsein und Erklärungslückenargument
- Handelt es sich bei Wahn um eine Störung der Erkenntnisvermögens oder des Denkens?
- Sind psychische Krankheiten naturalistisch oder normativ begründet?
- Wie ist unsere Vorstellung eines freien Willens mit psychischer Krankheit vereinbar?
- Gibt es einen „Fingerabdruck“ unseres Denkens im Gehirn?

**Form:**

Kleingruppenunterricht (UaK)

**Termin(e) und Ort:**

Zeitraum: 13.01. - 07.02.2020

**Prüfungsmodalitäten:**

- Klausur  mündliche Prüfung  
 Hausarbeit  
 Andere

**Mindestteilnehmerzahl:**

3

**Maximalteilnehmerzahl:**

6

**Anzahl der Gruppen:**

- 1 x 6  2 x 6  3 x 6

**Empfohlen ab:**

9. Fachsemester

**Einschreibung:**

**Zentrale Einschreibung** über das Studierendenportal **ab 02.09. bis 30.09.2019**

**Ansprechpartner im Fach:**

Prof. Dr. med. Peter Schönknecht  
Peter.Schoenknecht@medizin.uni-leipzig.de

## Anlage LEHRPLAN

### **Lehrinhalte:**

- Grundlagen der klinischen Diagnostik psychiatrischer Krankheiten
- Methodenpluralismus in der psychiatrischen Diagnostik
- Operationalisierte Diagnostik psychiatrischer Krankheiten (ICD-10 und DSM-IV/V)
- naturwissenschaftlich-objektivierende versus sinnerschließend-hermeneutische Methode
- phänomenales Bewusstsein und Erklärungslückenargument

### **Lernziele:**

- Leitsymptome psychiatrischer Krankheiten
- Kriterien der Methodenauswahl in der Diagnostik psychiatrischer Krankheiten
- Neurobiologische Korrelate psychiatrischer Krankheiten
- Störungsmodelle des Wahns
- Sind psychiatrische Krankheiten naturalistisch oder normativ begründet?
- freier Willen und psychiatrische Krankheiten

### **Literaturempfehlungen:**

- Carrier, M., Mittelstraß, J.: Geist, Gehirn, Verhalten, Berlin, 1989
- Jaspers K.: Allgemeine Psychopathologie, Berlin, 1965
- Schäfer A.: Das Kantsche Subjekt in der Psychopathologie, Marburg, 2006